

Die BR-Koproduktionen auf dem DOK.fest München

Die BR-Koproduktionen auf dem DOK.fest München vom 8. bis 15. Mai findet zum 28. Mal das Internationale Dokumentarfilm-Festival München statt. Der Bayerische Rundfunk ist mit sieben neuen und zwei älteren Dokumentarfilmen auf dem DOK.fest 2013 vertreten. Anbei eine nach DOK.fest-Reihen gegliederte Übersicht mit den jeweiligen Vorführungsterminen.

LOVE ALIEN
Donnerstag, 9. Mai 2013; 14.00 Uhr; Atelier 1
Deutsch/Englisch mit englischen Untertiteln
Sonntag, 12. Mai 2013; 20.30 Uhr; City 1
Deutsch/Englisch mit englischen Untertiteln
Mittwoch, 15. Mai 2013; 20.30 Uhr; Rio 1
Deutsch/Englisch mit englischen Untertiteln
Was ist schiefgelaufen, wenn du 30 wirst - aber dein Kontostand in Sachen Liebe noch auf Null steht? LOVE ALIEN ist die Innenansicht eines ungewollt beziehungslosen Lebens. Ein Jahr lang, vom 29. bis zum 30. Geburtstag, trägt Dokumentarfilmer Wolfram Huke eine Kamera bei sich. Ursprünglich wollte er mit ihr auf Partnersuche gehen, doch Frauen und die Liebe erweisen sich als kamerascheu. Stattdessen richtet Wolfram die Kamera auf sich. So entsteht eine schonungslose Auseinandersetzung mit sich und den anderen, die einiges zutage fördert. Nur keine einfachen Antworten.
Buch und Regie: Wolfram Huke
Redaktion BR: Natalie Lambsdorff / Martin Kowalczyk
Produktion: Deutschland 2012 / HFF München / BR
Voraussichtlicher Sendetermin: November 2013 im Bayerischen Fernsehen
Deutscher Kinostart: 16. Mai 2013
DOK.panorama
AUF DER SUCHE NACH DEM MAGISCHEN BILD
(OT: Where the Condors Fly)
Sonntag, 12. Mai 2013; 21.00 Uhr; Filmmuseum
Diverse Sprachen mit deutschen Untertiteln
Mittwoch, 15. Mai 2013, 17.00 Uhr; Filmmuseum
Diverse Sprachen mit englischen Untertiteln
Der chilenische Regisseur Carlos Klein begleitet den russischen Filmemacher Viktor Kossakowsky bei den Dreharbeiten zu seinem neuesten Werk "Vivan las Antipodas!". In diesem Film geht Kossakowsky der Beziehung von Antipoden nach, also von Orten, die sich auf der Erde genau gegenüberliegen. Dabei dokumentiert Klein nicht nur die Entstehung des Filmprojekts, mit dem Kossakowsky nach Bildern sucht, die berühren. Deutlich wird auch die ambivalente Haltung der beiden Regisseure zum Filmemachen. So ist AUF DER SUCHE NACH DEM MAGISCHEN BILD eine zugleich kritische wie humorvolle Reflektion über das Kino.
Buch und Regie: Carlos Klein
Redaktion BR: Sonja Scheider
Produktion: Schweiz, Deutschland 2012 / Mira Film GmbH / BR
Voraussichtlicher Sendetermin: noch offen
DER KAPITÄN UND SEIN PIRAT
Donnerstag, 09. Mai 2013; 20.30 Uhr; Rio 1
Deutsch/Somali mit deutschen Untertiteln
Sonntag, 12. Mai 2013; 14.30 Uhr; Atelier 1
Deutsch/Somali mit deutschen Untertiteln
Vier Monate lang befand sich das deutsche Frachtschiff "Hansa Stavanger" 2009 vor der somalischen Küste in der Hand von Piraten. Nach der spektakulären Freilassung zeigten die Titel der großen Magazine einen glücklichen Kapitän, dem Terror der vermeintlichen Unmenschen knapp entronnen. Filmemacher Andy Wolff aber interessiert sich für die tiefer liegenden Schichten, die unsichtbare Geschichte hinter den Schlagzeilen. Es ist die Geschichte eines Kapitäns, der mit seiner Mannschaft von Piraten als Geisel genommen wird und zum Anführer der Piraten eine enge Beziehung aufbaut, um die Todesgefahr zu entschärfen. Daraufhin wenden sich die Besatzung und die Reederei von ihm ab. Ein fesselndes und sensibel erzähltes Psychodrama.
Buch und Regie: Andy Wolff
Redaktion BR: Claudia Gladziejewski
Produktion: Deutschland, Belgien 2012 / Brockhaus
Wolff GbR / WDR / BR / HFF München
Voraussichtlicher Sendetermin: noch offen
Münchner Premieren
FORT VON ALLEN SONNEN
Dienstag 14. Mai 2013; 19.00 Uhr; Atelier 1
Englisch/Russisch mit englischen Untertiteln
In den Nebenstraßen Moskaus stehen vergessene Schätze: utopische Bauwerke, entstanden in den 1920er Jahren im Geiste des Konstruktivismus. Ruinen einer anderen Zukunft, in denen sich Hoffnungen und Irrwege der Moderne spiegeln. Was für ein Leben spielt sich heute an diesen aufgeladenen Orten ab? Der Film folgt drei Moskauern, die mit dem Erbe dieser Bauten ringen. Es entspinnt sich ein Dialog zwischen Gegenwart und Vergangenheit. Manifeste von Rodchenko, Lissitzky und Vesnin, und Aufnahmen des frühen sowjetischen Films, unter anderem von Dziga Vertov, rufen die Vision der Moderne wach. Der Film ist eine Zeitreise in die revolutionären 1920er Jahre und zurück ins heutige Russland.
Buch und Regie: Isabella Willinger
Redaktion BR: Claudia Gladziejewski, Monika Lobkowicz
Produktion: Kloos
Co. Medien GmbH mit BR, ARTE und der HFF München
Voraussichtlicher Sendetermin: noch offen
GUERRILLA KÖCHE
Sonntag, 12. Mai 2013; 20.30 Uhr; Rio 1
Deutsch mit englischen Untertiteln
Felix und Max haben eine Vision: eine eigenes Spitzenrestaurant. Der Weg dorthin entwickelt sich zu einem Abenteuer für ihre Gaumen - und ihre Freundschaft. Die beiden Berliner Jungs, Mitte 20, besessen vom Kochen, sind durch die harte Schule der Gourmetgastronomie gegangen. Nun schmelzen sie ihre Jobs, packen den Rucksack und gehen auf die Walz: in Asien! Max und Felix machen es wie die Zimmermänner: Geile Läden suchen, anklopfen, kochen. Wenn sie begriffen haben, wie der Laden läuft, geht's ab zur nächsten Küche. Acht Monate lang. Was sie da mitnehmen, ist in Deutschland Gold wert.
Buch und Regie: Jonas Gernst
Redaktion BR: Sonja Scheider
Produktion: Deutschland 2012 / Megaherz GmbH / WDR / BR
Voraussichtlicher Sendetermin: noch offen
SOMMER, WINTER, SOMMER - EIN LANDARZT IN NIEDERBAYERN
Donnerstag, 9. Mai 2013; 15.30 Uhr; ARRI Kino
Deutsche Originalfassung
Dr. Michael Rosenberger ist Landarzt mit ganzer Seele, präsent als Hausarzt, Notarzt und im Einsatz bei der Bergwacht im Gebiet Dreisessel im Dreiländereck Tschechien-Österreich-Deutschland. Filmemacher Harald Rumpf begleitet den Arzt und seine Patienten und spürt den Besonderheiten, dem Humor und der Mentalität der Menschen dieser Region nach. Dr. Rosenberger ist hier aufgewachsen und er gehört hierher wie die Menschen, die seine Patienten sind. Mit ihm erleben wir nicht nur den Alltag eines Landarztes in Breitenberg, einem Flecken, 30 Kilometer östlich von Passau. Wir begleiten ihn auf seinen Hausbesuchen bei seiner ländlichen Klientel, zu der einfache Menschen genauso gehören, wie intellektuelle Stadtlüchtlinge, Alternative und Künstler, die hier ein Refugium gefunden haben. Das intensive Porträt von Landschaft und Leuten ist zugleich ein Plädoyer für die menschliche Begegnung als Teil der Medizin.
Buch und Regie: Harald Rumpf
Redaktion BR: Walter Greifenstein
Produktion: Deutschland 2013 / Harald Rumpf Filmproduktion / BR
Voraussichtlicher Sendetermin: noch offen
VATER VATER KIND
(OT: Happy Serious Sad)
Montag, 13. Mai 2013, 18.00 Uhr; Atelier 1
Englisch/Deutsch mit englischen und deutschen Untertiteln
Mittwoch, 15. Mai 2013; 22.00 Uhr; Rio 2
Deutsch und Englisch mit englischen und deutschen Untertiteln
Sie sind seit 13 Jahren ein Paar, sie sind erfolgreich im Job, sie sind gemeinsam von München nach London gezogen - und jetzt wollen Dario und Markus ein Kind. In Deutschland ist homosexuellen Paaren eine Adoption verboten, in England nicht. Die beiden Männer durchleben eine Zeit mit ungezählten Behördengängen, der Hoffnung auf eine Familie und der Angst vor dem, was sie erwartet. Franziska von Malsen begleitet Dario und Markus in diesen Monaten, sie zeigt das Leben werdender Eltern, die schließlich kein Baby bekommen, sondern einen fünfjährigen Jungen mit einer Biografie. VATER VATER KIND erzählt so auch die Geschichte der behutsamen Annäherung von Dario und Markus an ihren Sohn und dessen Geschichte.
Buch und Regie: Franziska von Malsen
Redaktion BR: Natalie Lambsdorff / Martin Kowalczyk
Produktion: Deutschland 2013 / Franziska von Malsen / HFF München / BR
Voraussichtlicher Sendetermin: noch offen
In weiteren DOK.fest-Reihen sind auch zwei ältere Produktionen zu sehen, die mit Beteiligung des BR entstanden sind:
Werner Herzogs vielbeachteter Dokumentarfilm über Klaus Kinski MEIN LIEBSTER FEIND von 1999 läuft am 14. Mai 2013 um 19.30 Uhr im Filmmuseum und der 1990 entstandene Musikfilm STEP ACROSS THE BORDER wird in der Reihe DOK.music in einer Open-Air-Vorführung am 9. Mai 2013 um 21.30 Uhr in der HFF München gezeigt.

Pressekontakt

Bayerischer Rundfunk - BR

80335 München

br.de

info@br.de

Firmenkontakt

Bayerischer Rundfunk - BR

80335 München

br.de
info@br.de

Radiosender und Fernsehender in Bayern.